

## AIFM Praktiker Workshops

### „Die neue europäische AIFM Regulierung und die österreichische Umsetzung (AIFMG) im Detail“

#### Modul 2

**Mittwoch, 23.10.2013, 09:00-17:00 Uhr**  
Radisson Blu Palais Hotel, 1010 Wien, Parkring 16

#### **Mag. Sabine Denk, CFA**

FMA, Abteilung „Aufsicht über Veranlagungsgemeinschaften“, zuständig für die Analyse von Kapitalanlagegesellschaften, Kapitalanlagegesellschaften für Immobilien, Betrieblichen Vorsorgekassen und Alternativen Investmentfonds-Manager sowie Vor-Ort-Prüfungen



**Mag. Sabine Denk, CFA**  
FMA

#### **Organisatorische Anforderungen und Compliance**

- Allgemeine Anforderungen gem. AIFMG 2013
  - Grundsätze und Interessenkonflikte
  - gesetzliche Grundlagen zum Risiko- und Liquiditätsmanagement
- Organisatorische Anforderungen unter besonderer Berücksichtigung der AIFMD Level II Verordnung
- Praxisbeispiele

#### **Peter Kriebel**

Rechtsanwalt, Leiter der Practice Group Investmentfonds & Private Equity der Opture AG. Experte im Aufbau von Risikomanagement- und simulationsbasierten Planungssystemen.



**Peter Kriebel**  
Opture AG

#### **Das Risikomanagement-System nach AIFMG**

- Anforderungen, Zielsetzung und Nutzen
- Effizienter Aufbau und Betrieb
- Inhaltliche Herausforderungen & Pitfalls

**Dr. Ralf Peschek**

Partner und Leiter der Praxisgruppe Arbeitsrecht von WOLF THEISS  
Experte für Österreichisches und Europäisches Arbeitsrecht,  
Umstrukturierungen, Outsourcing, Manager- und Vorstandsverträge,  
Vergütungssysteme

**Mag. Walter Pöschl**

Senior Associate WOLF THEISS  
Experte für Arbeitsrecht, Arbeitskräfteüberlassung und  
Bonusregelungen in Banken

**Vergütungspolitik und -praxis**

- Was sind die rechtlichen Eckpfeiler und wie sollen bzw. müssen Vergütungssysteme ausschauen (Safe-Harbour Regelungen und andere Möglichkeiten)?
- Welche Mitarbeiter sind betroffen (Identified Staff) und wie werden sie ausgewählt?
- ESMA Leitlinien für solide Vergütungspolitiken unter Berücksichtigung der AIFMD
- Praxisprobleme beim Weg vom Ist zum Soll: Wie kann die arbeitsrechtliche Umsetzung und Ausgestaltung erfolgen?



**Dr. Ralf Peschek**  
WOLF THEISS



**Mag. Walter Pöschl,**  
WOLF THEISS

---

**Dr. Markus Heidinger, LL.M.**

Partner WOLF THEISS  
Experte für Corporate Finance,  
Finanzmarktregulierung und Fondsrecht

**Delegation / Übertragung von Funktionen des AIFMs**

- Aufsichtsrechtliche Vorgaben an den AIFM
- Verbot des Briefkasten-AIFM
- Vorgaben an den Insourcer
- Vertragliche Umsetzung
- Anmeldevorgang
- Sub-Delegation



**Dr. Markus Heidinger, LL.M.**  
WOLF THEISS

mit Querverweisen zu den korrespondierenden Bestimmungen des InvFG und WAG

**Mag. Tatjana Polivanova**

Partnerin LeitnerLeitner  
Expertin für die Besteuerung von Finanzprodukten  
aus dem Blickwinkel des österreichischen und des  
internationalen Steuerrechts



**Mag. Tatjana Polivanova**  
LeitnerLeitner

**Steuerliche Behandlung von AIFs**

- Inländischer vs ausländischer Fondsbegriff
- steuerliche Einstufung eines AIF in der Theorie
- steuerliche Einstufung in ausgewählten Beispielen
- Konsequenzen der Einstufung im Überblick: Transparenz vs Intransparenz, Meldeverfahren, Pauschalbesteuerung

**Modul 3**

**Dienstag, 26.11.2013 - 09:00-16:30 Uhr**  
Radisson Blu Palais Hotel, 1010 Wien, Parkring 16

**Dr. Nikolaus Paul**

Partner WOLF THEISS  
Experte im Fondsrecht (AIF und UCITS) in Österreich und CEE/SEE



**Dr. Nikolaus Paul**  
WOLF THEISS

**Vertrieb**

- Definition und erfasste Sachverhalte
- Vertrieb an professionelle Anleger
- Vertrieb an Privatkunden
- Beteiligung von Finanzintermediären

**Drittstaatenkomplex mit Passporting**

- Situation für Drittstaaten-AIFM
- Situation für Drittstaaten-AIF
- Tätigkeit ohne Passporting
- Passporting

**Mag. Tatjana Polivanova**

Partnerin LeitnerLeitner  
Expertin für die Besteuerung von Finanzprodukten  
aus dem Blickwinkel des österreichischen und des  
internationalen Steuerrechts



**Mag. Tatjana Polivanova**  
LeitnerLeitner

## Steuerliche Konsequenzen für Investoren

- Konsequenzen der Einstufung als Fonds im Detail: Ermittlung der Bemessungsgrundlage, Meldeverpflichtungen
- Besteuerung ausgewählter Investorengruppen: natürliche Personen, Privatstiftungen, Kapitalgesellschaften, Versicherungen, Pensionskassen
- Praxisfall: Körperschaft vs Fonds – steuerlicher Günstigkeitsvergleich

---

### Ort:

Radisson Blu Palais Hotel, 1010 Wien, Parkring 16

### Kosten:

590,-- Euro/Workshop inkl. Workshopunterlagen, Pausengetränken und Mittagessen  
10 % ab 2 Teilnehmern eines Unternehmens

**10 % Frühbucherbonus bei Anmeldung für Modul 3 bis zum 26.10.2013**

Bei der Teilnahme an mehreren Workshop-Modulen gibt es folgende Vergünstigungen:

- 1 Modul: € 590,--
- 2 Module: € 990,--
- 3 Module: € 1.350,--

Bei Stornierung bis 30 Kalendertage vor Workshoptermin wird eine Bearbeitungsgebühr von 90,-- Euro, danach 75 % des Teilnahmebeitrages in Rechnung gestellt.

Bei Stornierung oder Nichterscheinen am Kurstag ist der volle Preis zu bezahlen.

Bei Teilnahme einer Ersatzperson entfällt die Stornogebühr.

### Anmeldung:

per E-Mail: [office@vereinigungai.at](mailto:office@vereinigungai.at)

Aufgrund der beschränkten Teilnehmerzahl werden die Anmeldungen nach dem Eingangsdatum gereiht.